

**Mode-Bänder** zu bedeutend herabgesetzten Preisen, wie **Brüßler-, Rügen-Hüte** und **runde Hüte** in den neuesten Façons, empfiehlt zu sehr soliden Preisen  
**Minna Seyfferth.**

Der von der Königlichen Regierung zu Breslau laut Verfügung vom 23. Juni 1857 und vom betreffenden Königl. Ministerium durch Rescript vom 4. August 1857 zum Verkauf und zur öffentlichen Ankündigung als ein Hausmittel, dessen wesentlicher Bestandtheil Zwiebel-Decoct ist, gestattete

## weisse Brust-Syrup

aus der unterzeichneten Fabrik wird in **Lauban** nur ächt verabreicht zu den Preisen von **1 Thlr. pro  $\frac{1}{2}$  Flasche** und  **$\frac{1}{2}$  Thlr. pro  $\frac{1}{4}$  Flasche** bei Herrn

**C. G. Pfullmann.**

Zengnisse über die vortrefflichen Wirkungen dieses Hausmittels liegen zur gefälligen Einsicht bereit.  
**G. A. W. Mayer** in Breslau & Straßburg im Elßaß.

Einem Knaben rechtlicher Eltern, welcher Lust hat **Bäcker** zu werden, weist die Expedition d. Bl. einen hiesigen Lehrmeister zum baldigen Antritt seiner Lehrzeit nach.

Eine **Düngergrube** kann an einen Ackerbesitzer zur Räumung überlassen werden. Den Ort erfährt man in der Expedition d. Bl.

Der jetzige Inhaber einer vor einigen Wochen abhanden gekommenen großen weißen Kase, mit einigen kleinen grauen Abzeichen, welche dieselbe unverkennbar machen, wird hierdurch aufgefordert, dieselbe gegen eine gute Belohnung, Brüderstraße No. 161, abzugeben.

## Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 3. April 1861.

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.
Höchster . . . . .	3	5	—	2	—	—	1	20	—	—	29	—
Niedrigster . . . . .	3	—	—	1	27	6	1	15	—	—	27	—
Heu (durchschn.) à Cent.	— Thlr. 18 Sgr. 9 Pf.			Kalbfleisch das Pfund . . . . .			1 Sgr. 9 Pf.					
Stroh (desgl.) à Schock	5 Thlr. 15 " — "			Bier à Quart . . . . .			1 " 1 "					
Schweinefleisch das Pfund . . . . .	4 " — "			Butter das Pfund 7 Sgr. 6 Pf. — 8 " — "								
Schöpfenfleisch das Pfund . . . . .	3 " 6 "			Kartoffeln, der Scheffel 16 Sgr. bis 20 Sgr.								
Rindfleisch das Pfund . . . . .	3 " — "			Erbsen d. Schfl. 2 Al. 10 Sgr. — o. u. 2 Al. 20 Sgr. — o.								

## Brod- und Semmel-Lage.

Für den Monat April cr. wiegt bei den hiesigen Bäckermstrn. ein hausbackenes Brodt zu 5 Sgr.: bei Winkelmann 5 fl. 22 Th., Graf 5 fl. 20 Th., Hermann Börner, Möller und Tobias 5 fl. 16 Th., Opitz 5 fl. 15 Th., Wilhelm Haase, Meßig und Schumacher 5 fl. 12 Th., Robert Börner, Dittrich und Schirach 5 fl. 10 Th., Meßke 5 fl. 9 Th., Pfullmann und Raabe 5 fl. 8 Th., Pror 5 fl. 7 Th., Wittw. Haase 5 fl. 6 Th., Laßmann, Reinhold und Wulst 5 fl. 5 Th., Braun 5 fl. — Bei den Landbäckern: Bäckermstr. Becker in Bertelsdorf 1. Sorte 5 fl. 26 Th., 2. Sorte 6 fl. 2 Th., Geißler in Wingendorf 5 fl. 5 Th., Binger in Haugsdorf 4 fl. 20 Th. — Bei dem Brodthändler Volkert hier ein hausbackenes Brodt für 5 Sgr. 5 fl. 12 Th., für 2½ Sgr. 2 fl. 21 Th. — Eine Semmel zu 1 Sgr. wiegt bei Hermann Börner, Graf, Laßmann und Schumacher 13 Th., Wittw. Haase, Wilh. Haase, Meßig und Meßke 12½ Th., Robert Börner, Dittrich, Möller, Opitz, Pfullmann, Reinhold, Schirach, Winkelmann und Wulst 12 Th., Pror und Tobias 11½ Th., Braun 11 Th. —

Semmelwoche: Herr Opitz auf der Görlitzer-Gasse. — Garfküche: Herr Leuschner am Markte.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.